

# WEGEN KLIMAKRISE: INTERNATIONALE REBELLION AB 15. APRIL – ZIVILER UNGEHORSAM IN MEHREREN DEUTSCHEN STÄDTEN

Pressemitteilung von Extinction Rebellion Deutschland

+++ Wegen Untätigkeit der Regierung in Anbetracht der Klimakrise: Extinction Rebellion Deutschland veranstaltet diesen April zahlreiche gewaltfreie Aktionenzivilen Ungehorsams in verschiedenen Städten +++ Hunderte Menschen sind bereit sich verhaften zu lassen, um Bevölkerung und Politik aufzurütteln +++ Erklärung der Rebellion und Brückenblockaden am 15. April 2019 in Berlin +++

Berlin/Köln, 2. April 2019: Die Bewegung Extinction Rebellion Deutschland wird zwischen 15. und 27. April mehrere Aktionen zivilen Ungehorsams in Berlin, Frankfurt, Köln, Freiburg, Hamburg und weiteren Städten durchführen, um auf die Dramatik und Dringlichkeit der Klimakrise hinzuweisen. Sie fordert sofortige und effektive Maßnahmen zur Reduktion von Treibhausgasen. Am 15. April werden hunderte Bürger\_innen vor dem Reichstag der Regierung die Rebellion erklären und am Nachmittag mehrere Spreebrücken besetzen. An den folgenden Tagen finden weitere Aktionen in verschiedenen Städten statt. Für den 27. April sind dezentrale, aber koordinierte Kundgebungen geplant.

„Wir stehen vor dem globalen ökologischen Kollaps“, sagt Hannah Elsholst von Extinction Rebellion Deutschland. „Unsere Regierung verharrt in empörender Untätigkeit und versagt in ihrer Aufgabe uns vor der Klimakatastrophe zu schützen. Viele von uns sind deshalb bereit, persönliche Opfer zu bringen und Verhaftungen zu riskieren. Dieser bewusste Regelbruch bleibt unsere letzte Möglichkeit, nicht länger ignoriert zu werden. Unsere Aktionen werden friedlich, aber entschlossen sein. Am 15. April werden wir in Berlin den alltäglichen Stadtverkehr massiv stören, um zu zeigen: Unsere Gesellschaft ist in einer existentiellen Krise. Um das Schlimmste zu verhindern, müssen wir jetzt handeln.“

Die aus Großbritannien stammende Bewegung Extinction Rebellion hat für April zur „Internationale Rebellion“ aufgerufen, an der sich Dutzende Gruppen weltweit beteiligen werden. In Deutschland haben sich seit November 2018 bereits über 20 Ortsgruppen gebildet, in denen sich Menschen aller Altersgruppen engagieren. Die Bewegung stellt drei Kernforderungen: Erstens muss die Regierung die volle Wahrheit über die ökologische Krise offenlegen und gemeinsam mit den Medien die absolute Dringlichkeit des Wandels an die gesamte Bevölkerung kommunizieren. Zweitens muss die Regierung die notwendigen Maßnahmen verbindlich ergreifen, um die Netto-Treibhausgas-Emissionen in Deutschland bis 2025 auf Null zu reduzieren und das allgemeine Niveau des Ressourcenverbrauchs zu senken. Drittens soll eine Bürger\_innenversammlung einberufen werden, die diese Maßnahmen begleitet und gewährleistet, dass der Wandel gerecht und demokratisch abläuft.

Website: [www.extinctionrebellion.de](http://www.extinctionrebellion.de)

Facebook: [@ExtinctionRebellionDeutschland](#)

Twitter: [ExtinctionR\\_DE](#)

Pressekontakt: Hannah Elshorst, Tel. +4915202604502

Email: [presse@extinctionrebellion.de](mailto:presse@extinctionrebellion.de)